

Protokollauszug des Gemeinderates

Vom 31. März 2021, 18.00 bis 21.00 Uhr
Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Amtsperiode 2019/2023

ANWESEND : Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher
Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Thomas Hasler,
Barbara Kind, Christian Marxer, Nora Meier,
Michael Näscher, Andreas Oehri

GÄSTE : Helmut Bühler, Leiter Hochbau

PROTOKOLL : Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls der 3. Sitzung vom 3. März 2021

Beschluss: einstimmig genehmigt

Alpe Rauz / Vertragsbereinigung mit Stubner Fremdenverkehrs-Gesellschaft

Die Gemeinde Gamprin ist seit dem Jahr 1914 Eigentümerin grosser Grundstücksflächen im Gebiet der Alpe Rauz am Arlberg. Im Verlaufe der Zeit wurden im Zusammenhang mit der skitouristischen Erschliessung mit der Stubner Fremdenverkehrsgesellschaft eine Vielzahl an Verträgen abgeschlossen und für diese Dienstbarkeitseinräumungen auf dem Tauschwege in den 80er Jahren auch grössere Bodenarrondierungen vorgenommen. Die Bergbahnen besaßen das Recht, die ihr aus diesem Tauschgeschäft zustehenden Flächen sukzessive nach Bedarf in jenen Bereichen einzulösen,

wo sie entsprechende Flächen zur Erneuerung und/oder Erweiterung ihrer Infrastruktur benötigten.

Nach 6jähriger Vorbereitungsphase konnten die Gemeinde Gamprin und die Stubner Fremdenverkehrsgesellschaft das komplexe Vertragswesen nun bereinigen. Durch eine Arrondierung werden nunmehr die noch offen stehenden Tauschflächen mittels Kaufvertrag vollständig eingelöst. Somit gelten alle Verbindlichkeiten als erledigt.

Über die Jahrzehnte sind eine Unmenge von Verträgen mit der Liftgesellschaft abgeschlossen worden, was einen Überblick erschwert. Durch die nunmehr erfolgte Aufarbeitung konnte eine Vertragsübersicht (Kompilation) erstellt werden, mittels welcher auf einfache Art und Weise das komplexe Vertragswesen auf der Alpe Rauz mit der Stubner Fremdenverkehrs-Gesellschaft nachvollzogen werden kann. Zukünftig wird es wichtig sein diese Vertragsübersicht beim Abschluss zukünftiger Verträge jeweils entsprechend zu ergänzen.

Der Gemeinde Gamprin ist es mit diesem Akt gelungen, einerseits den Vertrag aus den 80-er Jahren aufzuheben und andererseits durch eine grosszügige Bodenarrondierung eine grössere einmalige Dienstbarkeitsentschädigung sowie jährliche Entgeltzahlungen zu vereinbaren.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt das Schreiben der Stubner Fremdenverkehrs-Gesellschaft sowie die Vertragsübersicht zur Kenntnis und genehmigt den erwähnten Dienstbarkeitsvertrag sowie den Kaufvertrag zur Arrondierung der Grundstücke.

Dieser Beschluss ist dem Referendum unterstellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Alpe Rauz / VKW Verlegung Strom- und LWL-Leitungen - Dienstbarkeitsvertrag

Die Vorarlberger Energienetze GmbH beabsichtigen vom Umspannwerk auf der Alpe Rauz in nördlicher Richtung (Flexenpass) die Verlegung von einem 110 kV Kabelkolektor für die Verlegung von 110 kV, 30 kV und LWL-Erdkabeln (LWL = Glasfaserleitungen zur Überwachung und Steuerung der Schaltanlagen) samt den dazugehörigen Muffenschächten, Erdungsanlagen und mitgeführten Fernmelde-einrichtungen zur errichten, zu betreiben, instand zu halten und zu erneuern. Die Umsetzung erfolgt erst nach erfolgter Bewilligung durch die Landesbehörden. Für die Arbeiten wird eine Entschädigung bezahlt und zugleich wird versichert, dass alles renaturiert wird. Das ist wohl ein wesentlicher Bestandteil, denn der Kabelgraben führt durch Weideland der Alpe. Der Vertrag wird im Grundbuch eingetragen.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bewilligt die Verlegung eines 110-KV-Kabalkollektors vom Umspannwerk Rauz bis zum Flexenpass der Vorarlberger Energienetze GmbH gemäss Dienstbarkeitsvertrag (Vorvertrag).

Beschluss: einstimmig genehmigt

Pfarrkirche / Gesamtkonzept zur technischen Ausstattung

Seit längerem bestehen in der Kirche bei der technischen Ausstattung Mängel, die teilweise (provisorisch) behoben wurden, aber trotzdem nicht zufriedenstellend sind. So konnte z.B. die Dimmung der Beleuchtung nur provisorisch hergerichtet werden, da die Installationen drum herum veraltet ist. Die alten Elektroinstallationen in der Kirche sind zudem teilweise unprofessionell verlegt. In Folge dessen hat sich die Gemeindebauverwaltung dazu entschieden, einen Schlusstrich zu ziehen und ein Gesamtkonzept von einer Firma ausarbeiten zu lassen, welches sämtliche technische Einrichtungen für die Kirche beinhaltet.

Die Firma MuriBaer AG aus Büron (CH) ist eine kompetente sich auf Kirchengebäude spezialisierte Firma, welche genau das anbietet, was eigentlich gefordert ist: sämtliche technischen Einrichtungen aus einer Hand zu liefern und was sehr wichtig ist, die vorhandene Erfahrung, ein solches Gesamtkonzept für ein Kirchengebäude überhaupt ausarbeiten zu können.

Herr Stefan Muri hat sich vorgängig ein Bild von der Kirche Bendern gemacht und anschliessend ein Gesamtkonzept ausgearbeitet. Die Kosten belaufen sich gesamthaft auf CHF 180'900.-. Die Gemeinde kann ihrerseits, aufgrund der Tatsache, dass die Kirche unter Denkmalschutz steht, wiederum mit einem Subventionsbeitrag des Landes in der Höhe zwischen 20 – 40 % rechnen.

Die Gemeindebauverwaltung hat nun vorgesehen, dass die Umsetzung in Etappen erfolgen soll. Im Voranschlag 2021 sind CHF 65'000.- vorgesehen, womit die erste Etappe - Lichtkörper und die Gehörlosenschlaufe - umgesetzt werden soll.

Antrag: Der Gemeinderat bewilligt das Gesamtkonzept „technische Ausstattung“ und die Etappierung für die Pfarrkirche Bendern und erteilt den Auftrag für die erste Etappe an die Fa. MuriBaer AG, Bettenweg 12, 6233 Büron. Die Kosten für die zweite Etappe sollen in den Voranschlag 2022 aufgenommen werden.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Demission H.H. Pfarrer Roland Casutt / Kenntnisnahme und weiteres Vorgehen betreffend Nachfolgeregelung

Nach fast sechzehnjähriger Tätigkeit in der Gemeinde Gamprin wechselt Pfarrer Roland Casutt per 1. August 2021 als Pfarrer in die Gemeinde Triesen, in welcher er bereits als Kaplan wirkte.

Der Gemeinderat von Triesen hat in seiner Sitzung vom 23. März 2021 der Bestellung von Pfarrer Roland Casutt per 1. August 2021 zugestimmt. Nachdem der Erzbischof die Demission ebenfalls gebilligt hat, ist die Pfarrstelle in Bendern auf den 1. August 2021 neu zu besetzen.

Was die Wiederbesetzung in Bendern betrifft, steht die Gemeinde Gamprin bezüglich der Modalitäten, den Rechten und Pflichten sowie den administrativen und organisatorischen Aufgaben und Fragen in engem Austausch mit dem Erzbischof. Eine Pfarrbestellungskommission bestehend aus Gemeindevorsteher Johannes Hasler, Vizevor-

steherin Barbara Kind, Gemeinderätin und Kirchenrätin Nora Meier, Kirchenrätin Erna Näscher sowie Gemeinderat und Pfrundverwalter Alfred Hasler soll das Verfahren zur Nachfolgeregelung begleiten und eine Empfehlung zu Händen des Gemeinderates abgeben.

Die Mitglieder des Gemeinderats bedanken sich ausdrücklich bei Pfarrer Roland Casutt für seine segensreiche Tätigkeit während fast sechzehn Jahren in der Gemeinde respektive der Pfarrei U.L.F Mariä Himmelfahrt zu Bendern. Sein Wirken zum Wohle und im Dienste der Menschen hat viele Spuren hinterlassen. Es ist den Gemeindeverantwortlichen ein Anliegen festzuhalten, dass Pfarrer Roland Casutt die Gemeinde in sehr gutem Einvernehmen verlässt. Für sein zukünftiges Wirken in Triesen wünscht der Gemeinderat ihm von Herzen alles Gute.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Demission bzw. Kündigung von H.H. Pfarrer Roland Casutt per 31.07.2021 zur Kenntnis. Um im Verfahren der Nachfolgeregelung vorwärts zu kommen wird die Pfarrbestellungskommission wie vorgeschlagen bestellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

GPK Ersatzwahl vom 28. März 2021 - Kenntnisnahme Abstimmungsergebnis

Am Sonntag, 28. März 2021 fand die GPK-Ersatzwahl statt. Da es sich bei dieser Abstimmung um eine reine Angelegenheit der Gemeinde handelt, ist es auch Aufgabe des Gemeinderates das Wahlergebnis nach Ablauf der Einspruchsfrist zu bestätigen. Die Einspruchsfrist ist am Mittwoch, 31. März 2021 um 17.00 Uhr abgelaufen.

Der Gemeindevorsteher stellt das Ergebnis wie folgt vor:

Stimmberechtigte:	886
Zahl der brieflich und persönlich abgegebenen Stimmkarten	380
Ungültige Stimmabgaben	3
Zahl der eingelegten Stimmkuverts	377
- Davon ungültige Stimmen	9
- Davon leere Stimmkuverts	13
- Davon gültige Stimmen	355
Ja - Stimmen	355
Parteistimmen haben erhalten:	VU
Das Grundmandat geht an folgende Wählergruppe	1 VU

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen wurde folgende Kandidatin als gewählt erklärt:

Ospelt Stephanie, Oberbühl 5, Gamprin

Antrag: Der Gemeinderat nimmt das Abstimmungsergebnis betreffend der GPK-Ersatzwahl zur Kenntnis. Das Resultat wird bestätigt und amtlich kundgemacht.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Nachwahl eines Stimmzählers für den Rest der Legislaturperiode 2019 - 2023

Die bisherige Stimmzählerin Luisa Oehri hat aus familiären und beruflichen Gründen ihren Wohnsitz ins Ausland verlegt. Luisa Oehri ist vom Gemeinderat bis Ende der Legislaturperiode 2019-2023 in diese Funktion gewählt worden. Da die Legislaturperiode erst knapp zur Hälfte um ist, schlug die Gemeindevorstehung eine Neubestellung vor.

Seitens der FBP-Fraktion wird für den Rest der Mandatsperiode 2019 – 2023 Frau Serpil Yörümez, Haldenstrasse 53, Gamprin als Stimmzählerin vorgeschlagen.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt den Vorschlag der FBP-Fraktion zur Kenntnis. Es wird folgender Beschluss gefasst:
Als Stimmzählerin wird für den Rest der Legislaturperiode 2019 – 2023 Frau Serpil Yörümez, Haldenstrasse 53, Gamprin gewählt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Arbeitsprojekt Öffentliche Hand – Mitarbeit in der Grossabünt

Der Start in die nächste Saison in der Grossabünt steht wieder bevor. Aufgrund der positiven Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Arbeitsprojekt der öffentlichen Hand haben sich der Leiter Tiefbau und die Gemeindevorstehung darauf verständigt, in dieser Saison wiederum auf dieses Projekt zurückzugreifen. Mittlerweile konnten zwei befristete Verträge im Zeitraum vom 01.04.2021 bis zum 31.10.2021 (maximal 6 Monate) unterzeichnet werden. Marco Banzer aus Triesen und Hassan Osman aus Mauren werden den Betriebswart in der Grossabünt unterstützen.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen von Gemeindevorsteher Johannes Hasler zur Kenntnis.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Wilhelm Büchel AG / Gesuch Reklame auf Grundstück Nr. 331

Die Firma Wilhelm Büchel AG hat auf Grundstück Nr. 33, Widagass 30, das Gesuch für das Anbringen einer Reklameanlage eingereicht.

Antrag: Der Gemeinderat beurteilt das Reklamegesuch Wilhelm Büchel AG, Widagass 30, 9487 Gamprin bezüglich des Ortsbildschutzes positiv und bewilligt die Reklameanlage.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Kündigung Pachtvertrag Gasthaus Löwen

Die Gemeinde Gamprin ist Eigentümerin der Liegenschaft Gasthaus Löwen in Bendern. Mittels Vertrag vom 16.12.2019 wurde die Liegenschaft ab dem 1.1.2020 an die Alma GmbH verpachtet. Bereits kurz nach Eröffnung setzte die Corona Pandemie ein, im Zuge welcher die Gemeinde die Alma GmbH mehrfach wirtschaftlich grosszügig unterstützte.

Mit Schreiben vom 31. März 2021 kündigen Marcel Büsser und Alex von Allmen namens der Alma GmbH nun den bestehenden Pachtvertrag ausserordentlich auf den 31. Mai 2021. Begründet wird die Kündigung mit der derzeitigen wirtschaftlichen Situation und der aufgrund der Corona-Pandemie nach wie vor schlechten Perspektive.

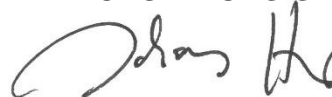
Antrag: Die Kündigung wird durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen und die ausserordentliche Frist bis zum 31. Mai 2021 akzeptiert.

Der Gemeinderat wird an der nächsten Sitzung über das weitere Vorgehen beraten.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 6. April 2021

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN



Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

